

# floodfill

## Wer bin ich



<b>Name</b>	Martin Feldmann
<b>Wohnort</b>	R'hembach
<b>Geburtstag</b>	16. Mai 1968
<b>GPG-Key ID</b>	n/a
<b>Kontakt</b>	
<b>E-Mail</b>	floodfill (ätt) lusc (pungd) de
<b>Homepage</b>	<a href="http://floodfill.org">http://floodfill.org</a>
<b>Twitter</b>	<a href="http://twitter.com/floodfill">http://twitter.com/floodfill</a>
<b>IRC</b>	<a href="irc://irc.lusc.de/#lusc.de">irc://irc.lusc.de/#lusc.de</a> und da als floodfill
<b>Jabber/XMPP</b>	n/a
<b>SIP</b>	n/a

## So'n Zeug

- Basteltux in „Arbeit“ ([basteltux.pdf](#)):



- Vorschlag/Entwurf für Bannerdruck Anfragen, Seitenverhältnis 3:1 (Meter, liegt und .xcf vor):



# Aktivitäten

- Kind & Hund
- Geldverdienen & Haushalt
- wenn es sich irgendwann wiedereinmal ausgeht [Paintballn](#)
- verteiltes Rechnen ([Boinc](#))

# Stroh?

- damit [DAS](#) ein für alle mal geklärt ist...

# Zur Person

mein Nick bedeutet:

- **Floodfill** ist ein Begriff aus dem *Biergarten*. Es ist ein einfacher Algorithmus, um im Mundraum, Speiseröhre und Magen zusammenhängende Zellen einer Person in einem Aufwasch zu erfassen und mit einem durchgängigen Weizengenuss zu füllen. Ausgehend von einem Tropfen innerhalb des Rachens werden jeweils dessen Nachbarzellen darauf getestet, ob diese Nachbarzellen ungewetzte Stellen enthalten. Jede gefundene Zelle ohne Weizengenuss wird dabei sofort durch das kühle Weizen benetzt. Rückmeldung erfolgt dabei an das unbewetzte Hirn und steuert dadurch die weitere Flutfüllung (engl. Floodfill) , siehe auch [w floodfill](#). Gutmann. Dunkel. Prost!

Ich bin:

- älter als ich aussehe und
- omnivor und
- alleinerziehender Vater und
- technischer Angestellter

Ich schätze mich ein:

- fortgeschrittener Einsteiger dank Guru-Training

# Auf meinen Rechners findet man

	<b>Klapprechner UNSTABLE</b>	<b>Homeserver FILLCHEN</b>
<b>Gerätschaft</b>	IBM/LENOVO Thinkpad R61	IBM THINKCENTRE A30 8196
<b>Betriebssystem/Distribution</b>	derzeit Ubuntu 9.04 - Jaunty Jackalope	Debian GNU Linux 5.0 Stable „Lenny“
<b>Grafische Oberfläche</b>	GNOME	nö
<b>Web-Browser</b>	Firefox	www-browser
<b>Internet-Telefonie</b>	skype	nö
<b>E-Mail Client</b>	Thunderbird	nö
<b>Kommunikation/IRC/IM</b>	pidgin / irssi	irssi

	<b>Klapprechner UNSTABLE</b>	<b>Homeserver FILLCHEN</b>
<b>Nachrichten Aggregator</b>	liferea	nö
<b>Musik-Spieler</b>	Exaile	nö
<b>Büroanwendungen</b>	OpenOffice.org	SAMBA (u.a. hausinterner Fileserver/Backup), APACHE (Webserver für floodfill.org)
<b>Spiele</b>	Warsow, Sauerbraten, Nexuiz, bzflag	nö

## Gründe warum ich GNU/Linux nutze

- kost' nix<sup>1)</sup> aber taugt was, denn ...
- ... es erfüllt alle *meine Anforderungen* in Bezug auf ein Betriebssystem und dessen Software-Pakete und ...
- ... wrenns lefft, dann leffts!

<sup>1)</sup>

ausser Ausdauer und Energie

From:  
<http://lusc.de/dokuwiki/> - **LUSC - Linux User Schwabach**

Permanent link:  
<http://lusc.de/dokuwiki/users/floodfill?rev=1255112529>

Last update: **2009/10/11 20:38**

